

Liebe Eltern,

die BSG Eutin bietet ein Fußballangebot ab der G-Jugend für unsere Bambinis an. Wir freuen uns, wenn Sie dieses Angebot nachfragen und uns Ihr Kind anvertrauen. Wir werden uns bemühen, alles daran zu setzen, damit sich die Kinder und Eltern bei der BSG Eutin wohl fühlen. Gleichzeitig möchten wir Sie darüber informieren, worauf es uns im Kinderfußball in den unteren Altersgruppen ankommt. Dabei kommt es zunächst nicht vorrangig auf das Erlernen fußballspezifischer Techniken oder taktischer Verhaltensweisen an, was allerdings nicht bedeutet, dass die Kinder bei uns nicht das Fußballspielen lernen!

Den Ball in eine vorgegebene Richtung schießen, mit dem Ball am Fuß laufen, den Ball ohne Hilfe der Hände anhalten, Tore schießen und verhindern an diese Grundelemente des Fußballs sollen die Kinder in verschiedenen Spielformen und vor allem im eigentlichen Fußballspiel herangeführt werden.

Genauso wichtig ist es aber, dass die Kinder bei uns lernen werden, sich in der Gruppe gleichaltriger zurecht zu finden, in einer Mannschaft ein gemeinsames Ziel zu verfolgen, mit Siegen und Niederlagen umzugehen und zu lernen, dass die Ergebnisse nicht das Wichtigste sind, die Gegner zu respektieren, Regeln zu akzeptieren und einzuhalten.

Wir unterstützen Ihr Kind dabei, eigene Ideen im Umgang mit Sportgeräten zu entwickeln, allgemeine Bewegungserfahrungen in unterschiedlichen Spielsituationen zu sammeln, die koordinativen Fähigkeiten wie Gewandtheit, Geschicklichkeit und das Reaktionsvermögen zu verbessern und Spaß und Freude am Fußball und am Vereinsleben zu entwickeln. Dies fördern wir durch viele Events abseits des Fußballplatzes.

Wundern Sie sich also nicht, wenn Sie beim Fußballtraining Ihres Kindes auch Bewegungsspiele beobachten, die auf den ersten Blick nichts mit Fußball zu tun haben.

Hierdurch werden grundlegende Fertigkeiten verbessert, die einer behutsamen und langfristigen Entwicklung der fußballerischen Techniken zugute kommen.

Selbstverständlich bleiben der Fußball und das Spiel damit im Mittelpunkt des Trainings und natürlich werden auch Spiele gegen andere Mannschaften ausgetragen! Dabei geht es aber nicht darum, möglichst viele Spiele zu gewinnen. In diesem Sinne werden nach den Statuten des DFB und des SHFV auch alle Spiele der G- und F-Jugend ohne Wertung ausgetragen. Es geht darum, dass sich alle Kinder viel bewegen und Spaß am Spiel haben.

Kinder jüngeren Alters halten sich noch nicht an zugewiesene Positionen oder übertragene Aufgaben im Spiel. Dazu ist ihr Spieltrieb viel zu ausgeprägt. Daher sollen die Kinder bei uns auch nicht auf bestimmte Positionen festgelegt werden. Kinder lernen am meisten, wenn sie auf allen Spielpositionen Erfahrungen sammeln können. Daher werden von Spiel zu Spiel oder auch während eines laufenden Spiels Positionen getauscht. Dabei versteht es sich von selbst, dass jedes Kind auch einmal ausgewechselt werden kann, damit alle Kinder spielen können. Eine Auswechslung kann im Interesse der Kinder nicht davon abhängig gemacht werden, ob jemand gut oder weniger gut gespielt hat. Grundsätzlich sollen im Spiel unserer jüngsten Kicker noch keine persönlichen Bewertungen vorgenommen werden.

Dabei freuen wir uns natürlich auch über Siege – die wir aber nicht um jeden Preis erringen wollen! So werden schwächere Kinder nicht automatisch ausgewechselt oder sie bleiben gar gänzlich ohne Einsatz. Auch erfolgt keine Festlegung auf bestimmte Positionen, wie den „letzten Mann“ oder den „beschäftigungslosen Keeper“, was den Spaß am Fußball trübt.

Dies sind die für unsere Arbeit mit Ihren Kindern wichtigen Grundsätze.

Wir würden uns freuen, wenn wir Sie häufig beim Training unserer Kindermannschaften begrüßen dürften - die Trainer sind für jede Anregung und jedes Wort offen.